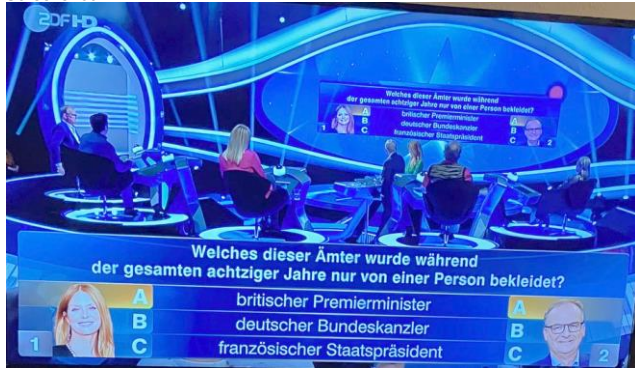




## Quiz-Fragen



Screenshot ARD



Screenshot ZDF

Man hat den Eindruck, dass das Fernsehprogramm hauptsächlich aus Krimis und Quiz-Shows besteht. Von den „Meistern des Alltags“ über „Wer weiß denn sowas?“ bis hin zum „Quizduell-Olymp“ und dem angeblich härtesten Quiz Deutschlands, dem „Quiz-Champion.“

Unerschöpflich scheint der Pool zu sein, aus dem sich Quiz-Fragen schöpfen lassen. Wer denkt sich diese Fragen eigentlich aus? Ganze Redaktionen sind damit offenbar beschäftigt. Und dann kommt es schon mal vor, dass am Freitagabend in der ARD beim „Quizduell-Olymp“ von **Esther Sedlaczek** die gleiche Frage gestellt wird wie bei **Johannes B. Kerners** „Quiz-Champion“ am Samstagsabend.

Ein bisschen anders formuliert, aber inhaltlich gleich, wurde in beiden Sendungen gefragt, welcher Regierungschef die kompletten 1980er Jahre im Amt war. **Michael Kessler** und **Thorsten Sträter** beantworteten in der ARD die Frage ebenso richtig wie **Esther Schweins** und **Frank Plasberg** im ZDF, nämlich **Margaret Thatcher**, die vom 4. Mai 1979 bis 28.

November 1990 britische Premierministerin war und damit fast noch die 1990er Jahre komplett gemacht hätte. Auch die Antwort auf die Frage, woran man **Bert**, den Freund von **Ernie** aus der Sesamstraße, erkannte, kannte man schon als aufmerksamer Zuschauer aus einer anderen Show. Natürlich nicht am Kugelkopf, sondern an der durchgezogenen Augenbraue. Das wusste man aber ohnehin.

Quiz-Sendungen sind unterhaltsam und vermitteln Wissen. Besser können die öffentlich-rechtlichen Sender ihren Auftrag nicht erfüllen. Und wenn es dann mal die gleichen Fragen sind, die es zu beantworten gilt, ist das ja auch nicht besonders schlimm. Bevor also ein Kandidat in eine Quiz-Show geht, sollte er sich zuvor andere Sendungen anschauen, man weiß ja nie.

Übrigens: beim Quiz-Olymp hat mal wieder der Quiz-Meister **Thorsten Zirkel** gewonnen und beim Quiz-Champion setzte sich **Béla Réthy** durch.

**Ed Koch**